



<https://biz.li/2yry>

VERANSTALTUNGEN DER GEDENKSTÄTTE AHLEM IM JANUAR 2025

Veröffentlicht am 03.12.2024 um 10:57 von Redaktion AltkreisBlitz

Die Gedenkstätte Ahlem bietet im Januar 2025 ein vielfältiges Programm mit spannenden Einblicken in die Geschichte und Erinnerungskultur. Am Donnerstag, 30. Januar 2025, lädt die Region Hannover zu einem besonderen Vortrag ins Haus der Region ein. Der Sozialwissenschaftler und Supervisor Dr. Stephan Marks wird um 19 Uhr unter dem Titel "Warum folgten sie Hitler? Zur Psychologie des Nationalsozialismus" seine Forschungsergebnisse vorstellen.

Dr. Marks hat Interviews mit Männern und Frauen geführt, die den Nationalsozialismus unterstützt haben, und diese tiefenhermeneutisch analysiert. Im Zentrum des Vortrags steht die Bedeutung von Scham für die Entstehung und Verbreitung der Ideologie. Anhand von Beispielen aus den Interviews wird gezeigt, wie dieses

Gefühl eine Rolle im Aufstieg des Nationalsozialismus gespielt haben könnte. Der Vortrag basiert auf seinem Buch "Warum folgten sie Hitler?" und bietet einen ungewöhnlichen Zugang zur Psychologie dieser Zeit.

Neben dem Vortrag finden auch im neuen Jahr die beliebten öffentlichen Führungen durch die Dauerausstellung der Gedenkstätte statt. Diese werden jeweils am dritten Sonntag im Monat um 14 Uhr angeboten. Interessierte werden gebeten, sich vorab telefonisch unter 0511/616-23745 anzumelden.

Die Gedenkstätte Ahlem bleibt bis zum 5. Januar geschlossen und öffnet anschließend zu den gewohnten Zeiten: Dienstag bis Donnerstag von 10 bis 15 Uhr, freitags von 10 bis 14 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr. An Montagen, Samstagen und Feiertagen bleibt die Gedenkstätte geschlossen. Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Öffnungszeiten sind auf der Website der Gedenkstätte unter www.gedenkstaette-ahlem.de abrufbar.



Der Sozialwissenschaftler und Supervisor Dr. Stephan Marks. / Foto: Stephan Marks